



Tapsi's Bärenbande

handgestichelte Miniaturgeschöpfe für Liebhaber und Sammler

Martina Breuer

Bleidenstadter Str. 9 • 65232 Taunusstein

E-Mail: Tapsis-Baerenbande@web.de • www.tapsis-baerenbande.de

Schnittmuster



Anna

- ca. 9 cm -



Tapsi's Bärenbande

Anleitung „Anna“

MATERIALLISTE:

30 x 15 cm kurzflorigen Mohair
 8 x 8 cm Pfotenstoff
 1 Paar schwarze Glasaugen ø 3mm
 10 Minischeiben ø 10mm
 5 Mini-Splinte
 schwarzes Perlarn No. 8 für die Nase
 Augenzwirn in Fellfarbe
 ca. 15g feines Stahl-Granulat
 ca. 20g Füllwatte

10 x 15 cm klein gemusterten Baumwollstoff
 28 cm Spitzenborte (1 cm breit)
 2 Mini-Knöpfe
 1 kleine Applikation oder Schleife
 etwas dünnen Hutgummi

ZUSCHNITTPLAN:

1	Kopf-Seitenteil	1x und 1x gegengleich	aus Mohair
2	Kopfmittelteil	1x	aus Mohair
3	Ohr	2x und 2x gegengleich	aus Mohair aus Pfotenstoff
4	Körper	1x und 1x gegengleich	aus Mohair
5	Fußsohle	1x und 1x gegengleich	aus Pfotenstoff
6a	Außen-Bein	1x und 1x gegengleich	aus Mohair
6b	Innen-Bein	1x und 1x gegengleich	aus Mohair
7a	Pfote	1x und 1x gegengleich	aus Pfotenstoff
7b	Arm-Innenseite	1x und 1x gegengleich	aus Mohair
7c	Arm-Außenseite	1x und 1x gegengleich	aus Mohair



Tapsi's Bärenbande

VORARBEITEN:

- Schnitt-Teile ausschneiden und mit einem Lack- oder Gelstift auf die Stoffrückseiten übertragen. Dabei die Nahtzugabe von ca. 3mm nicht vergessen!
- Alle Teile mit einer spitzen Schere vorsichtig ausschneiden.
- An den Kopf-Teilen (1 + 2) das Fell im Nasenbereich entfernen (abrasieren oder auszupfen).

NÄHEN:

- Zuerst die Kinn-Naht der Kopfseitenteile (1) von A nach C schließen. Dann das Kopfmittelteil (2) jeweils von A nach B zwischen den Kopfseitenteilen einsetzen. Kopf wenden.
- Je ein Ohrenteil (3) aus Mohair und Suedine entlang der gebogenen Kante von D nach E zusammennähen. Untere gerade Kante offen lassen, Ohren wenden und die Öffnung mit kleinen überwindlichen Stichen schließen.
- An den Körperteilen (4) die Abnäher schließen. Körperteile gemäß Markierungen zusammennähen. Die Stopföffnung am Rücken bleibt offen. An den Markierungspunkten „X“ kleine Löcher für die Splinte vorbohren und Körper wenden.
- Jeweils ein äußeres und inneres Beinteil (6a + 6b) zusammennähen. Die Stopföffnung und die untere gerade Kante bleiben offen! Fußsohle (5) von F nach G einsetzen.
- An den Bein-Innenteilen (6b) an den Markierungen „X“ jeweils ein kleines Loch für den Splint vorbohren. Beinteile durch die Stopföffnungen wenden.
- Pfoteanteile (7a) gemäß Markierungen an die Arm-Innenteile (7b) nähen. Arm-Innenteile und Arm-Außenteile (7c) zusammennähen, so dass jeweils die Markierungen I und H aufeinander liegen.
- An den Arm-Innenteilen (7b) an den Markierungen „X“ jeweils ein kleines Loch für den Splint vorbohren. Arme durch die Stopföffnungen wenden.

FERTIGSTELLEN:

- Kopf fest und gleichmäßig stopfen. An der unteren Halskante einen reißfesten Faden einziehen. Eine Gelenkscheibe mit Splint einlegen. Halsöffnung mit dem Faden fest zusammenziehen und Fadenenden gut vernähen.
- Am Körper oben mit einer dicken Nadel ein Loch für den Kopf-Splint vorbohren (siehe Markierung). Kopfsplint durch das Loch stecken und eine Gelenkscheibe auf den Splint ziehen. Splint mit einer spitzen Zange oder einem Splintendreher aufrollen.
- Gelenkscheiben und Splinte in die Beine einlegen. Beine mit Füllwatte und etwas Stahlgranulat stopfen und die Stopföffnungen mit Matratzenstich schließen.
- Gelenkscheiben und Splinte in die Arme einlegen. Arme stopfen und die Stopföffnungen mit Matratzenstich schließen.
- Splinte von Armen und Beinen durch die vorgebohrten Löcher am Körper stecken. Gelenkscheiben auf die Splinte ziehen und Splinte aufrollen. Beginnen Sie hierbei mit den Beinen!
- Körper mit Füllwatte und dem restlichen Stahlgranulat füllen. Stopföffnung am Rücken mit Matratzenstich zunähen.



Tapsi's Bärenbande

- Je ein Glasauge auf einen reißfesten Faden auffädeln und Ösen mit einer Zange vorsichtig flachdrücken. Sitz der Augen am Kopf markieren. Mit einer langen Augennadel vom Markierungspunkt zum Kinn stechen. Faden straff ziehen, so dass das Auge fest im Kopf sitzt. Faden-Enden verknoten und im Kopf verstecken.



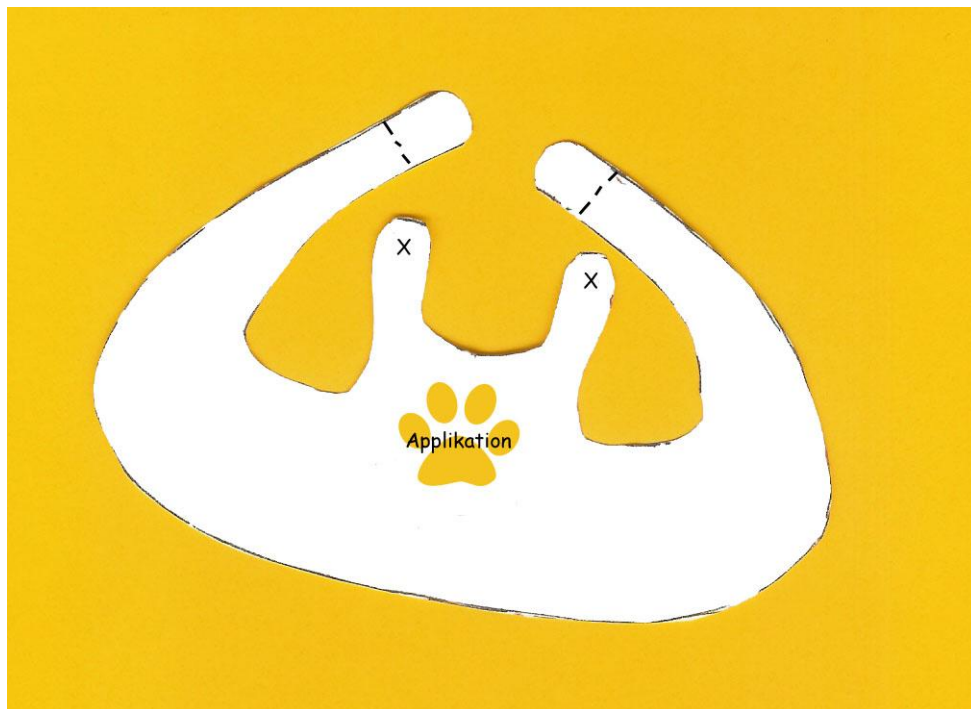
- Ohren an der gewünschten Stelle des Kopfes mit Matratzenstich annähen.
- Nase, Mund und die Krallen an Händen und Füßen mit dünnem, schwarzem Perlarn aufsticken. Wer möchte, kann Annas Nase nun noch wachsen oder dünn mit Nasenlack bestreichen.
- Zum Schluss die eingeklemmten Fellhaare aus den Nähten zupfen.
- Um Anna einen (leicht) abgenutzten Antik-Look zu geben, kann man nun das Fell an einigen Stellen (z.B.: Pfoten, Füße, Ohren, Kopf) auszupfen, mit Sandpapier bearbeiten oder „Flickstellen“ mit grobem Zwirn aufsticken. „Schmutzflecken“ lassen sich zum Beispiel durch Einreiben mit einem feuchten Teebeutel erzeugen.



Tapsi's Bärenbande

Anleitung für Annas Kleidchen

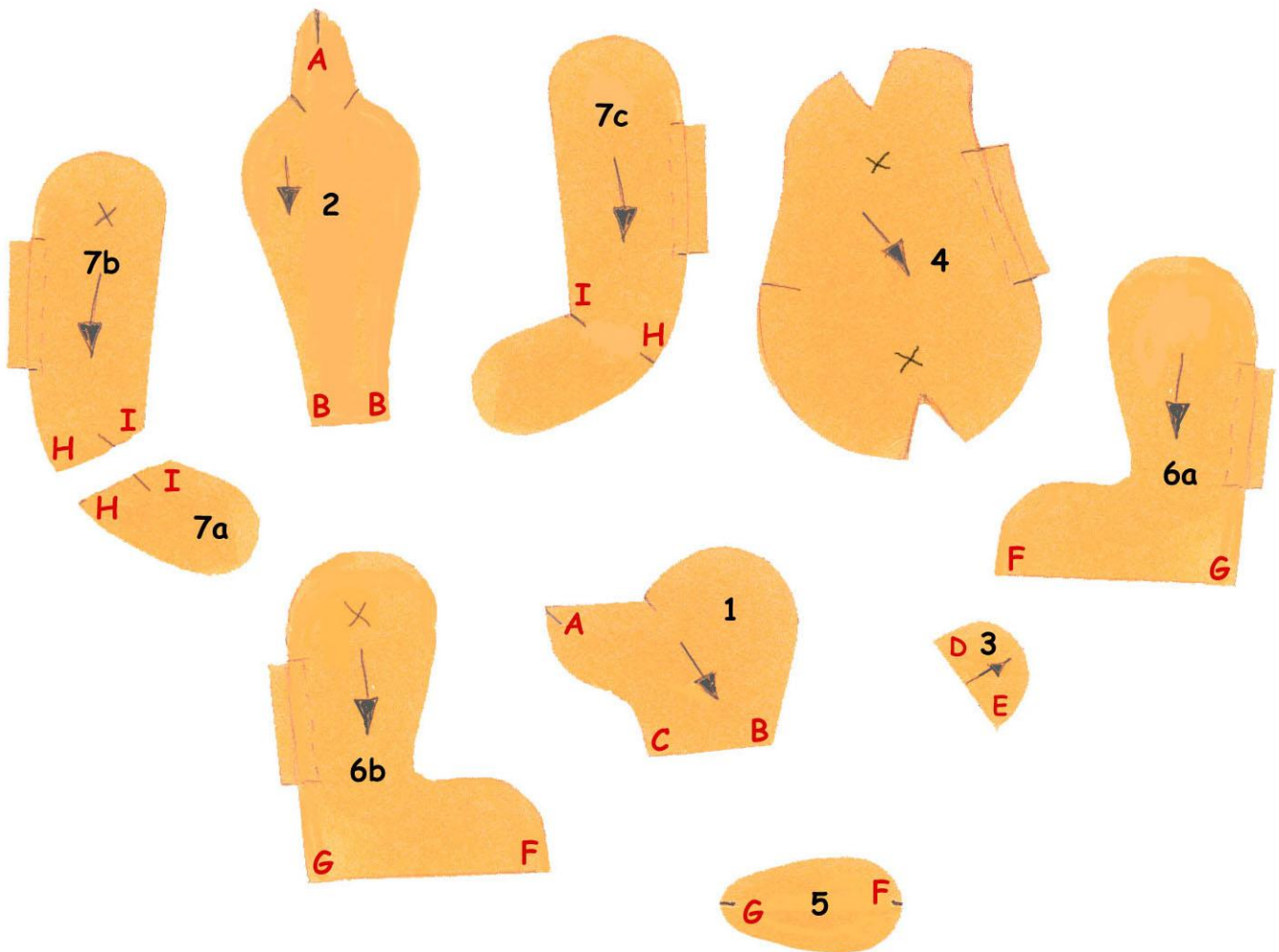
- Schnitt-Teil (s. unten) ausschneiden und mit Schneiderkreide oder einem sogenannten „Zauberstift“ auf die Stoffrückseite übertragen. Kleidchen ausschneiden und die Ränder mit Fray-Check behandeln, um ein Ausfransen zu verhindern.
- Nach dem Trocknen des Fray Check Spitzenborte entlang der unteren Kante an das Kleidchen annähen.
- Vorne in der Mitte des Kleidchens eine kleine Applikation annähen oder aufbügeln und jeweils einen Knopf auf die Markierungen „X“ der vorderen Träger nähen.
- Die beiden hinteren Träger entlang der gestrichelten Linien nach innen umschlagen und so festnähen, dass ein kleiner „Tunnel“ entsteht. Durch die beiden „Tunnel“ wird jeweils ein Stückchen Hutgummi gezogen und die Enden der Gummis zusammengeknotet, so dass zwei kleine Schlaufen entstehen. Die Knoten werden nun in die Tunnel hineingezogen, so dass sie nicht mehr zu sehen sind. FERTIG!!!





Tapsi's Bärenbande

Schnittmuster "Anna"



Copyright: Martina Breuer

Gewerbliche Nutzung, Weiterverkauf und Erstellung von Kopien nicht gestattet!